

## Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 4. Juni 2021, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal in Pfeffingen

Bürgergemeindepräsident Peter Schneider begrüsst zur „Rechnungs-Gmeini“, die unter einem Covid19-Schutzkonzept stattfindet, 27 Bürgerinnen, Bürger und Gäste. Die Einladung wurde im Wochenblatt publiziert und jedem Bürgerhaushalt rechtzeitig mit der Traktandenliste, den Anträgen des Bürgerrates, der Rechnung 2020, den Abweichungsbegründungen und dem Revisorenbericht durch die Post zugestellt. Als Stimmenzählerin wird Margrith Meyer vorgeschlagen und einstimmig bestätigt.

Die Bürgergemeindeschreiberin verliest das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 4. Dezember 2020.

././.. Es wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### Traktandenliste

././.. Die Traktandenliste gemäss Einladung wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

Unter der Rubrik «Hän Sie gwüsst» erzählt Peter Schneider spektakuläre Zahlen über Pfeffingen und die Schweiz. Es ist erstaunlich, dass 57.5% aller Erwerbstätigen von Pfeffingen im Kanton Baselland arbeiten und dass 331 Personen in Pfeffingen arbeiten, wobei 142 von auswärts kommen! Ob diese Zahlen Corona-bedingt inkl. Home-Office sind, ist nicht bekannt.

#### 1. Bekanntgabe von einer rechtskräftigen und zwei erleichterten Einbürgerungen

Das Amt für Migration hat Robin Yeboah rechtskräftig eingebürgert. Das Staatssekretariat für Migration in Bern hat Jo Sabrina Stampfi, wohnhaft in Pfeffingen und Orlando Palumbo, wohnhaft in Rheinfeldern erleichtert eingebürgert. Dabei handelt es sich um ein Administrativverfahren ohne Einbezug der Bürgergemeinde.

#### 2. Einbürgerungen

**2.1 SAED Iman**, irakische Staatsangehörige, wohnhaft: Hauptstrasse 40  
Frau Saeed kann aufgrund ihres Gesundheitszustandes nicht an der Versammlung teilnehmen und wird von ihrem Anwalt, Dieter vor Blarer vertreten und vorgestellt.

#### **2.2 Festlegen der Einbürgerungsgebühr der Antragstellerin unter Ziffern 2.1**

Der Bürgerrat informiert, dass die Höhe der Einbürgerungsgebühr nach Aufwand berechnet wird. Da sich dieses Einbürgerungsgesuch über viele Jahre hinzog und auch juristisch begleitet werden musste, wird für diese Einbürgerung die Höchstgebühr von CHF 3'000.- nach Einbürgerungsreglement § 11 beantragt. CHF 2'000.- wurden bereits als Vorschuss bezahlt.

././.. Die Einbürgerungsgebühr von Iman Saeed von CHF 3'000.- wird einstimmig bestätigt.

Antrag des Bürgerrates: Zustimmung zur Aufnahme der unter Ziffern 2.1 aufgeführten Gesuchstellerin in das Bürgerrecht von Pfeffingen.

././.. Die Gesuchstellerin wird mit 20 gegen 1 Stimme und zwei Enthaltungen mit grossem Mehr in das Pfeffinger Bürgerrecht aufgenommen.

### 3. Rechnung 2020 und Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Finanzchef Thomas Oser präsentiert die Rechnung 2020 und erklärt die Budgetabweichungen. Die Rechnung schliesst bei Ausgaben von CHF 351'693.69 und Einnahmen von CHF 363'524.40 mit einem Gewinn von CHF 11'830.71, budgetiert war ein Verlust von CHF 5'900.-. Das Ergebnis der Bereiche sieht wie folgt aus: die Verwaltung weist einen Verlust von CHF - 5'555.35 aus, budgetiert war ein Verlust von CHF - 8'100.-. Im Forst musste ein Verlust von CHF -5'200.14 verbucht werden, budgetiert war ein Verlust von CHF - 18'200.-. Die Liegenschaftsrechnung weist einen Gewinn von CHF 22'586.20 aus, budgetiert waren + CHF 20'400.-. In diesem Ergebnis sind CHF 60'000.- Liegenschaftsabschreibungen und CHF 10'000.- Fondseinlage verbucht. Im Wald konnte ein grösseres Defizit nur wegen der ausserordentlichen finanziellen Unterstützung der Einwohnergemeinde Pfeffingen und einem höheren kantonalen Subventionsbeitrag für den trockenheitsgeschädigten Wald verhindert werden. Der Subventionsbeitrag des Kantons ist für 4 Jahre bestimmt und wird in der Rechnung ebenfalls auf mehrere Jahre verbucht. Die Subventionen für die Solaranlage Hauptstrasse 36 in der Höhe von CHF 8'100.- sind endlich ausbezahlt worden.

Der Bürgerrat beantragt den Stimmberechtigten, die Rechnung nach Einlage von CHF 10'000.- in den Liegenschaftsfonds und Abschreibungen auf der Liegenschaft in Höhe von CHF 60'000.- zu genehmigen. Auch die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt den Stimmberechtigten, die Rechnung 2020 mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 11'830.71 anzunehmen.

..//.. Die Jahresrechnung 2020 wird einstimmig genehmigt.

### 4. Verschiedenes

Waldchefin Pia Hägeli informiert über die ausgeführten Holzschläge und die Aufforstung. Die Jungbäume sind nicht alle einheimisch, weil man insbesondere das Verhalten von wärme- und trockenheitsresistenteren ausländischen Baumarten beobachten will; darunter sind: Schwarznuss, Hybridnuss, schneeballblättriger Ahorn, etc. Leider hat es auf der «Rüchi» wieder Borkenkäfer, die sich in den dortigen Tannen Schaden anrichten. Das von der IWB gesponserte Projekt Niederhaltungstreifen im «Flank» wurde durch einen Verbindungstreifen verlängert: es wurden kleinen Sträuchern gesetzt. Dadurch entsteht eine für Wild und Insekten nutzbare Verbindung bis ins Waldstück «Dick» neben der Weihnachtsbaumplantage.

Ein besonderes Fest durfte Paul Neidhart vor kurzem feiern: seinen 90. Geburtstag. Er bekleidete in den letzten 50 Jahren in der Bürgergemeinde so viele Ämter, wie noch niemand vor ihm: Präsident, Bürgerrat, Schreiber, Gantmeister, Weihnachtsbaumverkäufer und Briefbote. Mit einem Geschenk und den Glückwünschen des Bürgerrates wurde der Jubilar verabschiedet und die Versammlung geschlossen.

Ende der Versammlung: 21.10 Uhr

#### **Namens des Bürgerrates:**

Der Präsident:

Die Schreiberin:

Peter Schneider

Cornelia Meyer